

Los 104



Auktion **Modern, Post War & Contemporary**

Datum 01.12.2021, ca. 11:20

Vorbesichtigung 26.11.2021 - 10:00:00 bis
29.11.2021 - 18:00:00

TILLMANS, WOLFGANG
1968 Remscheid

Titel: "Blushes #105".
Datierung: 2000.
Technik: C-Print.
Darstellungsmaß: 61 x 51cm.
Bezeichnung: Signiert, datiert, betitelt und bezeichnet verso.
Rahmen: Rahmen.

Bei dieser Fotografie handelt es sich um ein Unikat.

Provenienz:
- Kölischer Kunstverein (Jahresgabe 2004)
- Unternehmenssammlung Deutschland

Ausstellungen:
- Kölischer Kunstverein, 2004

Literatur:
- Dazed & Confused Magazine, Juli 2010, Abb

Der international renommierte Fotograf, Installations- und Videokünstler wird in den 1990er Jahren bekannt mit Aufnahmen, die das unbeschwerte Lebensgefühl der Jugendlichen dokumentieren. Dazu kommen bald weitere Sujets wie Porträt, Aktdarstellung, Stillleben und Landschaft, die auch das soziale und politische Engagement Wolfgang Tillmans widerspiegeln. Der Künstler sucht aus ästhetischer wie gesellschaftspolitischer Sicht, seine Wahrnehmung von Wirklichkeitsentwürfen und Wahrheitsansprüchen wiederzugeben. Er beschäftigt sich darüber hinaus mit den neuen Möglichkeiten der Digitalfotografie, aber auch mit dem analogen Entwicklungsprozess der Fotoabzüge. Tillmans lotet die Grenzen des Mediums in vielfachen Experimenten mit der Fototechnik aus und schafft abstrakte Arbeiten ohne Kamera und Negativ, die rein vom Licht modelliert sind. So entstehen Unikate im Medium der Reproduzierbarkeit, die vielmehr wie freie Zeichnungen oder Malereien anmuten.

Auch das hier vorgestellte Werk aus der Serie der "Blushes" resultiert aus einem solchen fototechnischen Verfahren:

Der Künstler belichtet und entwickelt das Fotopapier, wobei er jedoch kein Vorbild ablichtet. Auf diese Weise entstehen die Fotografien aus sich selbst heraus und verweisen nur auf sich selbst. Den genauen Entstehungsprozess der Werke verrät Wolfgang Tillmans allerdings nicht. Das Geheimnis bleibt im Dunkeln der Dunkelkammer verborgen. Uns zieht jedoch "Blushes #105" mit seinen wunderbar leuchtenden, orangefarbenen Auswüchsen, die sich verdichten und wieder vereinzeln, in den Bann.

Taxe: 18.000 € - 24.000 €; Zuschlag: 18.000 €
